

Dienststelle Volksschulbildung

WEISUNG

Microsoft 365 ISDS¹ Nutzungskonzept

Für Schulleitungen

Für den Einsatz von Cloud Services wie Microsoft 365 (M365) in den Schulen sind Datenschutz- und Datensicherheitsabklärungen und Massnahmen notwendig. Der datenschutzkonforme Plattformeinsatz wird über den Rahmenvertrag zwischen Educa und Microsoft sichergestellt. Dieser Vertrag ist jedoch nicht ausreichend, um Daten mit erhöhtem Schutzbedarf² entsprechend der Grundrechte der betroffenen Personen datenschutzkonform zu bearbeiten.

Durch das Fehlen einer zentralen Schuladministrationslösung, verknüpft mit dem Trend lokale Serverinfrastrukturen abzuschaffen, legen Schulen vermehrt sensitive Daten in der Cloud von Microsoft ab. Bis zur Einführung der kantonalen Schuladministrationslösung,³ die als Speicherort für solche Daten anzusehen ist, wird der Übergang geregelt. Dieser ist mit der Datenschutzstelle des Kantons Luzern besprochen und genehmigt worden.

Weisung

Falls Schulen oder einzelne Personen der Schulen Daten mit erhöhtem Schutzbedarf in der M365 Cloud ablegen und bearbeiten, muss die Schule die von der DVS zur Verfügung gestellten ISDS Nutzungskonzept-Vorlage anwenden.⁴ Entsprechend den aufgeführten Schutzmassnahmen im Konzept ist sie für die korrekte Lizenzierung und Umsetzung der technischen und organisatorischen Massnahmen besorgt.

Luzern, 21. Dezember 2022
494734



Martina Krieg
Leiterin

¹ Informationssicherheits- und Datenschutzkonzept

² z. B. Zeugnisse, Verhaltensnotizen, Lernberichte, schulärztliche oder schulpsychologische Untersuchungsunterlagen, religiöse oder politische Ansichten

³ im Sinne von § 49b des Gesetzes über die Volksschulbildung

⁴ Schulen, die keine Daten mit erhöhtem Schutzbedarf in der M365 Cloud ablegen und bearbeiten, kann die [ISDS Nutzungskonzept-Vorlage](#) als Hilfestellung für die konforme Nutzung von Daten dienen.